

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

1872.

Montag den 29. April

No. 100.

Bekanntmachung.

Auf dem Holzhofe des Königl. Regierungsgebäudes in der
Wiesbadener Straße werden **Dienstag den 30. April** Morgens
10 Uhr circa 40 Nassauische Cubifuß zu Schirrarbeiten geeignetes
Kienholz gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
Wiesbaden, den 24. April 1872.

Königliche Regierung.
v. Dresler.

Befunden ein Portemonnaie mit Inhalt, ein Taschentuch.
Wiesbaden, 26. April 1872. Königl. Polizei-Direction.
v. c.

v. Strauß.

Den Reservisten und Landwehrmännern hiermit zur Nachricht,
daß die Besizzeugnisse über die Kriegsdienstmünze pro 1870/71
in dem Sergeanten Greve hier, Bleichstraße 1, in Empfang
genommen werden können.
Wiesbaden, 26. April 1872. Königl. Polizei-Direction.
v. c.

v. Strauß.

Edictalladung.

Weil das Vermögen des Schreiners Wilhelm Heuß zu
Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.
Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag
den 23. Mai l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch
einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei
Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines
Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von
der vorhandenen Vermögensmasse.
Wiesbaden, den 16. April 1872.

Königliches Amtsgericht IV.

Heute Montag den 29. April Vormittags Fort-
setzung der Auszahlung der Einquartierungsgelder
in dem Rathhause, Zimmer No. 21:

Von 9—11 Uhr an die Quartiergeber der Kapellenstraße, der
Kirchgasse, der Karlsstraße und Kirchhof-
gasse;

11—12 " an die Quartiergeber der Langgasse;
12—1 " an die Quartiergeber des Leberbergs, der
Lehrstraße und des Louisenplatzes.

Die Quartiergeber müssen persönlich erscheinen
und sind die Quartierbilletts vorzuzeigen.
Wiesbaden, 29. April 1872. Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Heute Montag den 29. April Vormittags 9 Uhr sollen in dem
hiesigen Rathhause ca. 50 Stück ovale und viereckige Spiegel
in Gold- und Nussbaum-Rahmen, Sattlerwaaren, darunter Hand-
und Reiselofter, Peitschen etc., gegen gleich baare Zahlung zur
Versteigerung kommen.
Wiesbaden, den 29. April 1872. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 30. d. M. Nachmittags 3 Uhr wollen die Herren

Geb Brüder Adam und Jacob Cramer dahier und die
Erben der verstorbenen Ehefrau des Letzteren ihr gemeinsames,
auf die Kapellenstraße stößendes Grundeigentum: No. 1861 und
1863 des Stockbuchs und No. 7320 des neuen Lagerbuchs =
1 Morgen 21 Ruthen 65 Schuh oder 30 Ar 41,2 □ M.
Acker „Augustenberg“ zwischen einerseits August Käsebler Erben
und anderseits Heinrich Karl Heuß Wwe., Heinrich Heuß und
Bernhard Bessier, in dem Rathhause mit oberoormundschaflichem
Consense abtheilungshalber versteigern lassen.
Wiesbaden, den 20. April 1872. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

2486

Bekanntmachung.

Dienstag den 30. d. M. Nachmittags 3 Uhr will der Vorstand
der hiesigen katholischen Kirchengemeinde unter Vorbehalt der
Genehmigung des Bischoflichen Ordinariats in dem hiesigen Rath-
hause folgende Grundstücke wegen eingelegten Nachgebots nochmals
versteigern lassen:

- 1) No. 155 der Zumeßung: 1 Morg. 9 Ruth. 45 Sch. = 27 Ar
36,2 □ M. Acker „Agelberg“ 6r Gew. zw. Carl Christ-
mann jun. beiderseits, hat 20 Bäume;
- 2) No. 478 der Zumeßung: 2 Morg. 15 Ruth. 52 Sch. = 53 Ar
88 □ M. Acker „Thorberg“ 2r Gew. zw. August Käsebler
Erben und Heinrich Heuß.

Das letztere Grundstück liegt auf die Kapellenstraße und eignet
sich zur Erbauung von Landhäusern.

Nachgebote sollen nicht mehr angenommen werden.

Wiesbaden, den 19. April 1872. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

2203

Bekanntmachung.

Dienstag den 30. ds. Mts. Nachmittags 3 Uhr will Herr
Wilhelm Jersabeck von hier No. 4259 des Stockbuchs, 5 Ruth.
41 Sch. ein zweistöckiges Wohnhaus mit Hintergebäude und Po-
raum, belegen am Gemeindegäßchen zwischen Jules Wille
und dem Gemeindegäßchen, in dem hiesigen Rathhause ver-
steigern lassen.

Wiesbaden, den 20. April 1872. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

2307

Große Mobilien-Versteigerung Sonnenbergerstrasse 19.

Mittwoch den 1. Mai d. J. und den folgenden Tag,
jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, soll auf Anstehen
des Hrn. v. Hahn-Gallo **Sonnenbergerstrasse 19**
feinkes Mobiliar in Mahagoni und Nussbaum, noch
wenig gebraucht und besonders für Herrschaften geeignet, gegen
Baarzahlung versteigert werden.

Dasselbe besteht in Haus- und Küchengeräthen aller Art,
namentlich eleganten Garnituren Holz- und Polster-
möbeln für Salons, dergleichen Buffets, Consols mit großen
Spiegeln, Glas- und Spiegelschränken, Etagere, Wasch- und
Nachttischen mit Marmorplatten, Kommoden, Tische, Spiel- und

ovalen Tischen, Kleiderschränken, Toiletentischen mit dergleichen Spiegeln, feinsten Fenstervorhängen (Schweizergardinen), mehreren vollständigen Herrschaftsbetten, sowie verschiedenen Gefindebetten, ächten Brüsseler Salons- und Zimmerteppichen, Vorlagen, verschiedenen Servicen von Porzellan und Glas, 5 Delgemälden.

Die Versteigerung soll mit Rücksicht gegen das auswärtige Publikum von **Morgens bis Nachmittags 5 Uhr ohne Unterbrechung** stattfinden.

Wiesbaden, den 25. April 1872. Der 2te Bürgermeister.
2777 Coulin.

Bekanntmachung.

Die **Curmusik am Kochbrunnen** beginnt am 1. Mai und dauert vorläufig bis 30. September d. Js. Vom 1. Mai ab findet die Musik bis auf weitere Bekanntmachung von 7—8 Uhr Morgens statt.

Städtisches Cur-Bureau:
F. Heyl.

Bekanntmachung.

Montag den 29. d. Mts. Morgens 8 Uhr wird das am 26. und 27. Februar im hiesigen Gemeindevorstand Distrikt Hassel versteigerte Gehölz den Steigern zur Abfahrt überwiesen.

Wiesbaden, den 26. April 1872. Der Bürgermeister.
82 Wörner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier werden Montag den 29. April Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien versteigert werden:

- 1) eine Kommode,
- 2) eine Nähmaschine,
- 3) eine Kommode und
- 4) ein Bett.

Wiesbaden, 27. April 1872. Der Gerichts-Executor.
566 Presberger.

Notizen.

Heute Montag den 29. April, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung von circa 50 Stück ovalen und viereckigen Spiegeln in Gold- und Kuchbaum-Rahmen, Sattlerwaaren etc., in dem hiesigen Rathhause. (S. heut Bl.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung in dem Hiesigen Gemeindevorstand Distrikt Gerlos. (S. T. 99)

Vormittags 11 Uhr:

Vergebung der Beisubstanz und des Berkleiens von 124 Cubikmeter Steinen, in dem hiesigen Rathhause. (S. Tabl. 98.)

Vergebung des Spaltens und Berkleiens von 29 Klastern buchenem Prügelholz, in dem hiesigen Rathhause. (S. Tabl. 99)

Große Spiegelversteigerung.

Heute Vormittag 9 Uhr kommen in dem hiesigen Rathhause **sechzig Spiegel** in allen Sorten, sodann eine große Anzahl Sattlerwaaren und seine **Aufscherpeitschen**, sowie mehrere sehr schöne **Meerscham-Weisen** und **Spitzen** zur Versteigerung.

Eine **Fabrik gebrannter Thonwaaren** (Bau- und Garten-Ornamente, Röhren, Flurplatten, Formsteine für Fabrik-Ramine etc. etc.) wünscht

behufs Vertretung

ihrer Fabrikate für **Wiesbaden und Umgegend Muster und Lager zu übergeben**. Solide, sichere und thätige Bewerber, welche den zur Ausstellung nöthigen Lagerraum besitzen, wollen ihre Adresse unter **K. M. 616** an die **Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Frankfurt a/M.** einreichen.

Marktstraße 23, Eingang in der Metzgergasse, werden fortwährend **Lumpen**, per Pfd. 3 kr., Knochen, Glas, Flaschen, Papier, alle Sorten Metalle, als Eisen, Guß, Zinn, Zink, Blei, Kupfer, Messing etc. angekauft.

3019

Rettungs-Compagnie

der freiwilligen Feuerwehr.

Montag den 29. April Nachmittags 4½ Uhr findet eine **Uebung** statt und hat die sämtliche Mannschaften mit Ausrüstung an der Feuerwehr-Kemise zu erscheinen.

Der Hauptmann.

Aerztlicher Verein.

Mittwoch den 1. Mai Abends 8 Uhr:

Bersammlung

im Casino.

Tagesordnung: Mittheilungen von auswärtigen Vereinen.

Dr. med. Koch

wohnt jetzt **Langgasse No. 43** (Buchhandlung von Jurany & Hensel). **Sprechstunden:** 1/8—1/9 Uhr Morgens, 2—3 Uhr Nachmittags; für Kinder: 1—2 Uhr Nachmittags.

Alte Damen- und Mädchen-Strohhüte werden neu verziert und wieder wie neu hergestellt zu sehr billigen Preisen; auch sind daselbst fertige Strohhüte in großer Auswahl, sowie Blumen, Federn und Bänder billigt zu haben bei **G. Burkhard, Michelsberg 16.**

Kartoffeln.

Wer gute und billige **Kartoffeln** kaufen will, der gehe heute Montag nach Schierstein an das Schiff.

Haus-Verkauf.

Ein komfortables, sehr solid gebautes und rentables **Haus** in schönster Straße der neueren Stadt ist zu verkaufen. Näheres durch Agent **J. Jmand, Neugasse 20.**

Ein **Haus** im vorderen Stadttheile mit Hofraum und zu kaufen gesucht. Anzahlung: 7—8000 fl. Offerten unter **A. W. No. 16** bei der Expedition d. Bl. abzugeben.

Haus-Verkauf.

Ein neuerbautes dreistöckiges **Wohnhaus** nebst einem zweistöckigen Hinterhaus und entsprechendem Hofraum, gelegen in einer der schönsten Straßen der neueren Stadt, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition.

Das Haus Frankfurterstraße 14

ist zu verkaufen. Näh. Exped.

Zu kaufen gesucht ein Haus mit Garten. Adressen unter **M. M. 100** beliebe man bei der Exp. d. Bl. abzug.

Landhaus

an der Sonnenbergerstraße ist wegen Wegzug sofort zu verkaufen durch Agent **J. Jmand, Neugasse 20**; auch ist daselbst ein Landhaus auf einige Monate ganz zu vermieten.

Das **Haus Kapellenstraße 25** nebst Hinterhaus und Garten zu verkaufen. Näheres im Hause daselbst.

Georg Seib, Kerostraße 16, empfiehlt sich im Teppichreinigen und Gepäcksfahren unter billiger und reeller Bedienung.

Stadt Frankfurt.

Heute Montag den 29. April Abends 7 1/2 Uhr:

Concert der Rheinischen Sänger-Gesellschaft,
bestehend aus 4 Damen und 2 Herren und dem Komiker Bhri-
sch. Die Violin-Solo's werden vorgetragen von den Frs.
Matthilde und Rosina Mller. — Entree frei.
Vorlesenes Concert morgen Dienstag in den „drei Königen“.

bei Schlink, Rheingauer Hof,
Rheinstraße.

Heute Montag den 29. April:

Concert-Vorstellung,

geben von Mitgliedern des **Frankfurter Volkstheaters.**
Anfang 1/8 Uhr. 3036

Bayrischer Hof, Kirchgasse 28.

Von heute ab: Frankfurter Lagerbier, sowie Beyreuther
Import-Bier im Glas.

Louis Reinemer.

Gründlicher **Clavier-Unterricht** wird erteilt von
W. Rupp, Pianistin, Steingasse 29.

Von heute an wird **Wasche** zum Bleichen angenommen auf
der Bleiche hinter der Grtnerlei des Herrn Schäfer (Kerthol).
Bestellungen werden daselbst und obere Webergasse 40 Parterre
angenommen. **H. Hescher. 2435**

An- und Verkauf von Herrn- und Damenkleidern, Betten,
Mtel, Weibzeug u. s. w. bei

S. Sulzberger, Kirchhofsgasse 6. 2479

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern, Gold und Silber u.
durch **Mannheimer. Kaufmannstrae 10 eine St. hoch. 43**

An- und Verkauf von Kleidern, Möbeln, Bettzeug bei
Ferdinand Mller, Hochstraße 30.

Einige solid gebaute **Häuser** mit großen Hofrumen,
sehr rentabel, sind unter annehmbaren Bedingungen zu
verkaufen durch **K. Kraus, Mhlgae 5. 3013**

Einbrige Kleiderschränke, Kchenchrnke mit Glas-
schön, Kommoden, drei- und vierschlblig, Bettstellen mit und
ohne Springrahmen, Seegrasmatrizen, Strohhhle u. s. w.
zu verkaufen bei **Ferdinand Mller, Hochstraße 30. 3025**

Zwei fette Schweine zu verkaufen **Stiftstraße 16. 3027**

Ein Salz- und Mehlkasten zu verkaufen. **N. Exp. 2998**

Harzer Kanarienvögel (Weibchen) zu verk. **H. Weberg. 9.**

Mehrere Bauplätze in guter Lage können nachgewiesen wer-
den durch die Agentur von **K. Kraus, Mhlgae 5. 3040**

Ein fast neuer **Salon-Flgel** von **Irmler** in Leipzig zu
verkaufen **Hnnerweg 3. 3008**

Es wird **Wasche** zum Waschen und Bügeln angenommen **Faul-
braunstrae 6 eine Stiege hoch. 3022**

Ein **Ziehkarrn** zu verkaufen **Steingasse 11. 3017**

Zwei Paar Salonsthlen, 8' 1" hoch, 4' 1" breit, sowie
ein Fenster, 8' 2" hoch, 4' 3" breit, mit Brüstung sind zu ver-
kaufen obere Webergasse 41. 3032

Hierdemist zu verkaufen. **Nh. Dogheimerstraße 11. 2734**

Shne Bauplätze im neuen **Barquartier** zu verkaufen.
Näheres **Expedition. 561**

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus.**
Näheres **Dogheimerstraße 29 a. 562**

Stehende Topfbumchen von **Tafelpfeln** werden abgegeben
Mnzgerstrae 15. 2917

Nachstehende **ausländische Weine,** als:

Marsala	per Flasche fl. 1. 12.
Malaga (alt)	" " " 1. 12.
Madeira	" " " 1. 30.
Muscat-Lnel	" " " 1. 45.
Sherry	" " " 1. 36.
Portwein (alt)	" " " 1. 48.
Tokayer	" " " 2. 24.
Champagner (frz.) p. Gl. fl. 3. bis	" " " 4. 30.

erlaube mir als **sehr rein und preiswürdig** zu empfehlen.
F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Ratbtisch per Pfd. 14 fr. bei **Nikolai, Steingasse 23. 2194**

Lager von Metall-Srgen

für in Grften und zum Transportiren vorrätig

Oberwebergasse 34. 556

Sargmagazin Ellenbogengasse 6. 5

Nuhrkohlen, 1. Qualität, sind in Waggons,
sowie in Maltern in Hndreich
Waare fortwährend frisch zu beziehen bei
P. Blum, Webergasse 25. 535

Die Mosbach-Biebricher Dünger-Ausfuhr-Gesellschaft

empfiehlt sich für geruchlose Entleerung von Abtrittsgrben zu
folgenden bedeutend herabgesetzten Preisen: 438

1 Fa zu 36 fr.,	2 Fa  24 fr.
3 "  18 "	4 u. 5 "  12 "
6 und mehr Fa  10 fr.	

Aufträge werden schnellstens erledigt. Anmeldungen werden von
Herrn **J. H. Daum, Helenenstraße 16, entgegengenommen.**

Schwalbacherstraße 29

sind **Kartoffeln, Heu** und alle Sorten **Stroh** im Einzelnen
wie im Centner zu haben. 2825

Baumpfhle und **Rosenstbe** liefert billigst
W. Gail, Dogheimerstraße 29 a. 110

Ein noch wenig gebrauchter **Landauer** und ein sechs Jahre
alter, zugestellter, brauner **Wallach** zu verkaufen. Näheres bei
Georg Fischer, Gartenfeld 1. 44

Gebrauchte Küffer sind zu verkaufen **Kanngasse 38. 550**

Ein **Ader** neben der Gasfabrik ist als Lagerplatz jahresweise
zu vermieten. Näheres **Expedition. 13100**

**Zwei gut erhaltene eiserne Wasserab-
läufer** sind zu verkaufen. **N. Exp. 13965**

Ein gut erhaltenes **Tafelclavier** zu verkaufen **Friedrich-
straße 42 Parterre. 13781**

Einige **Karren guter Ruhdung** zu verk. **Steingasse 9. 2832**

Eine schöne **Dogge** wird billig abgegeben **Kapellenstr. 27. 2838**

Adolphstrae 1 sind **Frühkartoffeln** zu verkaufen. 12890

Wolle und **Baumwolle** wird geschlummt **Bleichstraße 7. 301**

Rohr- u. Strohhhle geflochten **Ellenbogengasse 4. 501**

Ein schön gemauerter **Herd** mit kupfernem
Schiff billig zu verkaufen **Marktstraße 6. 2908**

Zu vermieten oder zu verkaufen: **Neue comfortable Kranken-
wagen** unter annehmbaren Bedingungen bei
J. P. F. Hastert, Neugasse 1a. 12079

Cäcilien-Verein.

Es wird gebeten, die Gewinne, welche auf die Nummern: 4. 32. 38. 47. 54. 55. 72. 78. 80. 91. 114. 137. 138. 146. 150. 170. 184. 185. 195. 200. 254. 282. 294. 296. 338. 347. 351. 355. 356. 361. 363. 374. 385. 392. 419. 437. 476. 509. 516. 526. 527. 528. 536. 598. 600. 638. 646. 687. 707. 727. 746. 761. 762. 799. 809. 821. 829. 831. 834. 854. 857. 867. 889. 900. 918. 919. 931. 937. 941. 960. 964. 1011. 1012. 1015. 1017. 1034. 1036. 1063. 1066. 1069. 1070. 1078. 1082. 1085. 1119. 1139. 1151. 1162. 1175. 1180. 1192. 1206. 1208. 1217. 1242. 1263. 1288. 1290. 1296. 1302. 1322. 1340. 1359. 1374. 1392. 1411. 1416. 1418. 1427. 1442. 1445. 1452. 1456. 1466. 1472. 1495. 1502. 1522. 1534. 1540. 1555. 1559 gefallen sind, baldigst Bahnhofstraße No. 9 (Parterre) gegen Rückgabe der Loose abholen zu lassen. 579

Brut-Eier.

Bezugnehmend auf unsere frühere Annonce bitten wir zur Vermeidung vermehrter Correspondenz, Anfragen und Bestellungen bezüglich der durch unseren Verein zu beziehenden Brut-Eier direct an die nachbenannten Besitzer der einzelnen Racen richten zu wollen, und zwar wegen:

G ü h n e r.

- 1) Hamburger Silberlack, an Herrn Ph. Ditt, Kirchgasse, Neuer Nonnenhof, Ed. Weil, Moritzstraße, Wilhelm Birt, Emserstraße.
- 2) Malayen, an Herrn Ed. Weil.
- 3) Cochinchina (weiß, schwarz und gelb), an Herrn Ed. Weil, Ph. Ditt und Ph. Landsrath, Nerostraße.
- 4) Bergische Kräher, an Herrn Ed. Weil, Bernhard Jacob, Darbachtal.
- 5) Kampf-Bantams (rotthalsig), an Herrn Ed. Weil.
- 6) Silber-Brabanter, an Hrn. Georg Fischer, Adolphsallee.
- 7) Brahma-Pootra (hell und dunkel), an Herrn Ph. Ditt, Carl Schmidt, Emserstraße.
- 8) Goldbantam, an Herrn Wilh. Birt, Ph. Landsrath, Carl Bedel jr., Schachtstraße.
- 9) Silberbantam, an Herrn Wilh. Birt.
- 10) Weisse Bantam, an Herrn Wilh. Birt.
- 11) Java (bunte), an Herrn Wilh. Birt.
- 12) Crève-Cœur, an Herrn Chr. Krell, Berliner Hof, Ph. Ditt.
- 13) La Flèche, an Herrn Chr. Krell, Ph. Ditt.
- 14) Breda (schwarze Holländer), an Herrn Chr. Birt, Steingasse, Ph. Ditt.
- 15) Böhmisches Landhühner (sogen. Alletagsleger), an Herrn H. Ritter sen., Kirchgasse.
- 16) Paduaner (chamois), an Herrn Chr. Krell, Wilh. Birt.
- 17) Prinz Albert (gesperberte Cochinchina), an Herrn Bernh. Jacob, Wilh. Birt.
- 18) Spanier, an Herrn Bernh. Jacob.
- 19) Dorking, an Herrn Ph. Ditt.
- 20) Italiener (schwarz), an Herrn Wilh. Birt.
- 21) Brasilianische Strausshühner, an Hrn. Wilh. Birt.
- 22) Zwerghühner (geschwänzt und ungeschwänzt), an Herrn Wilh. Birt, H. Ritter sen.
- 23) Goldfasanen, an Herrn Ed. Weil.

E t e n.

- 1) Schwedische, an Herrn Chr. Birt, Carl Schmidt.
- 2) Rouen, an Herrn Bernh. Jacob.

488

Der Vorstand

des Wiesbadener Geflügelzucht-Vereins.

Schachtstraße 1 im Hinterhaus sind zwei neue Vogelheiden zu verkaufen. 2969

Blinden-Anstalt.

Die Vergütungen für Einquartierung sind uns von Herrn Baurath Götz und Herrn Heinrich Heubel gütigst überwiesen worden.

Wir sagen hierfür, sowie für ein von Ungenannt eingegangenes Geschenk von 8 fl. und die weitere Gabe des Herrn W. P. Meyer in Bierstadt von 1 fl. unsern herzlichsten Dank.

Wiesbaden, den 27. April 1872.

539

Der Vorstand der Blinden-Anstalt.

Gummi-Conservverschlüsse,
Gummi-Rafrachisseure

empfehlen

Bäumcher & Cie.,

Ecke der Langgasse und Schützenhofstraße.

Engl. Kniestrümpfe

wegen vorgerückter Saison zu herabgesetzten Preisen bei

499

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Graben.

Chocolade

in allen Sorten und stets frischer Waare aus der rühmlichst bekannten Fabrik von Wittekop & Co. in Braunschweig empfiehlt

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 557

Aechten alten Malaga,

direkt von Ant. Bürotz in Malaga bezogen, per Flasche 1 fl. 12 kr. bei Chr. Wolff jun., Marktstraße 26. 560

Chocolade und Cacaoapulver

aus der Fabrik von Jordan & Zimaues in Dresden empfiehlt

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8. 565

Fußbodenlacke in verschiedenen Farben und alle sonst geriebene Delfarben empfiehlt die Material- und Farbwarenhandlung von

A. Cratz, Langgasse 29. 566

Fussbodenlack

in beliebiger Färbung, sofort trocknend, sowie alle übrigen zur Anstreichen der Fußböden dienenden Artikel bei

13656

Ed. Schellenberg, Neugasse 24.

Rührer Ofen-, Schmiede- u. Biegelkohlen

können von heute an direkt vom Schiffe an der Dörsenbach bezogen werden.

2991

August Momberger, Moritzstraße 1.

Ruhrkohlen.

Rührer Ofen- und Schmiedekohlen bester Qualität, Lohkuchen und Rothholz sind stets zu beziehen in der Holz- und Kohlenhandlung von

2978

H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.

Zu kaufen gesucht

ein Haus in der Nähe der Eisenbahn, Rhein- oder Wilhelmstraße, welches sich zu einer Restauration eignet. Gelder auf Wechseln bereit.

2987

F. Schaus, Commissionär, Friedrichstraße 52.

Es wird eine Villa, womöglich mit Pferdehall, in guter Läger sofort zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 279

Eintrittskarten

betitigt die
L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Bad-Ems.

Eröffnung des Cursaals
am 1. Mai.

Versammlung

der hiesigen Schuhmachermeister

Montag den 29. April Abends 8 Uhr im „Felsenkeller“.

- Tagesordnung:
- 1) Constituirung des Vereins,
 - 2) Statuten-Beratung,
 - 3) Wahl des Vorstandes,
 - 4) sonstige Vereinsangelegenheiten.

Der Ausschuss.

Geschäfts-Verlegung u. Empfehlung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum diene
zur Nachricht, daß ich mein seitheriges **Agentur- und
Commissions-Geschäft** mit einem **Stellen-Nach-
weise-Bureau** verbunden und dasselbe **Mühlgasse 5**
bei Herrn Hof-Meßgermeister Schäfer verlegt habe. Ich
bitte das mir seither geschenkte Vertrauen auch dorthin
folgen zu lassen.
2093

Wiesbaden, 18. April 1872. **K. Kraus, Agent.**

Hiermit zeige ergebenst an, daß mein Lager für die Sommer-
Saison mit den neuesten **Mode-Artikeln** versehen ist. **Weisse
Gaze-Hüte** zu 48 fr. und höher, braune und schwarze Stro-
hüte von 20 fr. an, Blumen per Zweig 12 fr. bis 5 fl.; ferner:
Hörn, Blonden, Band, Tüll und überhaupt alle in's Putz-
geschäft einschlagende Artikel zu äußerst billigen Preisen.

per A. & M. Dotzheimer

M. Dotzheimer, Langgasse 10.

König-Wilhelms-Lotterie.

Ganze Loose 2 Thlr., 1/2 Loose 1 Thlr. bei W. Spoth, Langg. 27
Geucht Teilnehmerinnen an englischen **Conversations-
stunden.** Näheres Expedition. 2892

Eled. Gold- u. **Morphiumspritzen.** Eled. Gold- u.
Langgasse 37. Ranggasse 37.

Ich empfehle dieselben zu nachstehenden äußerst ermäßigten
Preisen

in Hartgummi	2 fl. 48 fr.,
„ Neusilber	4 fl. 18 fr.,
„ Silber	6 fl. 12 fr.

Zugleich mache ich auf ein reichhaltiges Lager **Irrigators,
Glykos** und sonstige **Spritzen** in Gummi, Glas und Zinn
aufmerksam. Reparaturen werden rasch und billigst besorgt.

H. A. Elbach, Mechanikus,

2248 Lager optischer und chirurgischer Gegenstände.

Evangelische Gesangbücher

in Auswahl vorrätzig.

2326 **Papierhandlung von P. Hahn, Langgasse 5.**

Tapeten-Leisten

empfehl
2932

**C. Koch, Hof-Lieferant,
Webergasse 15.**

**Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wachstuch,
Briefpapiere** mit Namen und Firma, **Couverten, Canzlei-
und Concept-Papiere**, sowie sonstige Schreibmaterialien,
Gronthaler Wasser, Cigarren

empfehl
Carl Jäger, Langgasse 16. 350

Grosses Gardinen-Lager

in Mull, Mull mit Tüll, Bordüren, Schweizer-
und englischem Tüll in allen Breiten und
besten Qualitäten trotz des bedeutenden Auf-
schlags zu den alten Preisen bei

**H. W. Erkel,
Webergasse 4.**

319

Fertige Rahmen

für Photographien, Kränze, Hausfegen etc. etc., Gold-, Politur-
und Antiquelleisten, sowie das Einrahmen der Bilder etc. etc.
empfehl billigt **C. Schellenberg, Goldgasse 4. 1522**

Verzinkt werden jeden Freitag:

Rupfer- und Eisenblechtöpfe und sonstige Eisenwaaren
bei **M. Rosal, Ringgasse, Marktstraße 24. 2484**

Unterzeichneter empfiehlt alle Sorten **Gypsfiguren,**
sowie im Repariren derselben.

10945 **Joseph Caspari, H. Schwalbacherstraße 5.**

 Ein gespieltes **Piano** steht
billig zu verkaufen **Geisbergstraße 8**
Bel-Etage. 2875

Ein wenig gebrauchtes **Rinderrädelchen** und ein Koffer
sind zu verkaufen **Taunusstraße 37 im 3. Stad.** 2569

Versorgungshaus für alte Leute.

Von Ungenannt 8 fl. zur Verwendung an den Ofterfeiertagen, Johann von Herrn Präsident Kiefer 2 Thlr. 25 Sgr. Einquartierungsgelder und von dem Herrn Grafen von Hohenhal 1 Matratze, 1 Kofteil, 2 Kopfkissen, 3 Ueberzüge und 8 Handtücher erhalten zu haben, wird dankbar bescheinigt.

Für den Verwaltungsrath.
446 Siebeler. A. Stein.

Nur noch bis morgen Dienstag Abend und nicht länger dauert der Verkauf von

Teppichen und Möbelstoffen.

Laden: Pariser Hof, Spiegelgasse.
Preise wie bekannt sehr billig.
2980 C. Gelhard aus Frankfurt a. M.

J. Hilger, Marktplatz 10,

empfehlen nachstehende, ganz feine Weine: 1862r Rüdesheimer, 1862r Hochheimer, 1857r Rüdesheimer Berg, 1862r Rauenthaler, 1865r Wintler, 1868r Geisenheimer, 1862r Hochheimer Dom-Dechant, 1862r Schloß Johannisberger, 1862r Marcobrunner, Dorf Johannisberger, sowie feine Mosel-Weine, Champagner von Moët et Chandon, Delbec & Cie., May Sertaine & Cie., Portwein, Sherry, Malaga, Madeira, alter Cognac zu ganz besonders billigen Preisen. 2967

Holländischen Käse, Emmenthaler dto.

in ausgesucht feinsten Qualität empfiehlt
2883 C. W. Schmidt.

Cementflurplatten

2958 bei Fr. Lantz, Moritzstraße 14.
Die bekannten Stangen-Risabain-Beitischen: Für Bier-spänner 1 fl. 40 kr., Zweispänner 1 fl. 36 kr., Einspänner 1 fl. 30 kr. zu haben bei
Heinrich Schepp, Sattler, Nerostraße 28. 2976

Billard,

ein modernes, noch wenig gebrauchtes und so gut wie neu, billig zu verkaufen. Näheres sub Nr. 2297 durch die Annoncen-Expedition von D. Frenz in Mainz. 548

Privat-Entbindungs-Anstalt.

Damen jeden Standes finden stets freundliche und bequeme Aufnahme bei Hebamme Wittwe Berg, kleine Emmeransgasse 8 in Mainz. 548

2 Kanarienvögel (Weibchen) zu verk. Häfnergasse 10. 2668
Sehr gute, nichtblühende Johanniskartoffeln sind zu verkaufen Nerostraße 44. 2966

Ein wenig gebrauchter Plattosen mit Rohr zu verkaufen. Näheres Expedition. 2960

Gewünscht

werden noch zwei Damen, die Lust haben, Privatstunden in Papier-blumenarbeiten zu nehmen. Näheres bei Hrn. Jäger, Langgasse 16. 2964

Leçons de grammaire, de conversation et de littérature française, données par une jeune Dame parisienne, d'une instruction distinguée. S'adresser: bureau de l'expédition de cette feuille.

Krebs ist wirklich heilbar.

Im letzten Feldzuge erkrankte ich an Drüsen-Entzündung, die schließlich verhärtete und in Zungenkrebs artete. Alle bekannten Mittel blieben erfolglos, bis ich in der Lok-Tannin-Kur-Anstalt des Herrn Carl Dittmann zu Charlottenburg Heilung fand. Wachen Ärzten, die auch die Kur gebrauchten, sahen wir die schiedenen Krebskranken, wo die Brüste zerstört und bei noch Mastdarm-Krebs, und wurde geheilt. Nicht bei einer der vielen Krebskrankheiten sahen wir Fehlschlagen. Die Kur ist groß, daß es die Herren Ärzte später sehr bereuen werden, daß auf Naturgegeben und Vernunft beruhende Kur nicht eher in Anspruch genommen zu haben.

H. Menzel,
Barbier und Lazarethgehilfe,
Berlin, Zimmerstraße 87.

Obiges zeigt deutlich, wenn Krebskrankheiten heilen, wie leicht Tuberkeln in Lunge, Schwinden und Lähmungen geheilt werden durch diese überall anwendbare, auf Ernährung beruhende Kur. Syphilis und deren Folge-Krankheiten werden nur allein durch diese Kur in jedem Stadium geheilt und nie wieder aus.

Es können noch mehrere junge Damen Antheil an dem Unterricht in allen modernen Stidereien nehmen. Näh. Stiftstraße 12 im 3. Stock. 2965

Dickwurz,

circa 60 Centner, sind zu verkaufen. Näh. Exped. 2960

50 Thaler,

in Worten Fünfzig Thaler Belohnung sichere ich hiermit Demjenigen zu, der mir die Thäter oder Anstifter, welche heute Nacht vor meinem Hause Dohheimerstraße 3 den größten Theil des Gelds umwarfen, mir so namhaft macht, daß ich ihnen belohnen kann.

Wiestaden, 27. April 1872. Heinrich Stuber. 3001

Bei dem Abendessen des Säciliensvereins im Rheinhofel in der weißen Gachemir-Bedüne abhanden gekommen. Wer sie theilhaftig mitgenommen hat, wird gebeten, dieselbe Dambachstraße 4 Bel-Etage abzugeben.

Donnerstag ist eine braune Dachshündin, auf den Namen Walbinie hörend, abhanden gekommen. Zurückbringen Nicolastraße 6. Dasselbst wird auch eine gute Hundshütte zu leihen gesucht. 2963

Mädchen finden bei gutem Lohn und freier Wohnung dauernde Arbeit auf der Salzmühle bei Diebrich (Kunstwollenfabrik). 2962

An einen Mineralbrunnen in der Nähe Wiesbaden werden zwei Mädchen, das erstere sogleich, das zweite auf den 15. Mai gesucht. Näheres Expedition. 2963

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Kleidermachen, Weißnähen, Ausbessern und Bügeln. Näheres Wellrigstraße 14 im Hinterhaus. 3003

Friedrichstraße 27 bei Tapezierer Otto wird ein Mädchen gesucht, welches auf der Maschine nähen kann. 2964

Stellen-Gesuche.

Rheinstraße 36 wird ein starkes Mädchen vom Lande gesucht. Eine gewandte, tüchtige Köchin wird in eine feinere Restauration gesucht. Näheres Expedition. 2965

Langgasse 20 wird ein braves, reinliches Dienstmädchen gesucht. 2966

Ein braves Dienstmädchen gesucht 11. Burgstraße 10. 2967

kräftiges Mädchen vom Lande wird zu Kindern gesucht.
 2845
 Ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen kann sogleich
 einer kleinen Familie eintreten. Näh. Expedition. 2840
 Herrschaften können stets Dienstpersional mit guten Zeugnissen
 sowie Dienstpersional Stellen. Näh. Faulbrunnenstraße 7
 2483
 Schlosser.
 Ein braves Mädchen wird auf gleich gesucht Saalgasse 4. 2983
 Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird
 gesucht Moritzstraße 7. 2993
 Ein Mädchen, das die bürgerliche Küche gut versteht und Haus-
 arbeit verrichtet, sucht auf 1. Mai Stelle. Näheres Tannusstr. 17,
 2975
 Ein fleißiges, braves Mädchen sucht eine Stelle als Mädchen
 aber nicht bei kleine Kinder. Näh. Nerostraße 16, 3. St.
 sucht gegen guten Lohn ein tüchtiges Hausmädchen, welches
 kochen kann. Näh. Bahnhofstraße 10 Parterre. 2981
 Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und alle Haus-
 arbeit verrichtet, sucht auf gleich Stelle. Näh. Ellenbogengasse 5
 2994
 Ein Mädchen, welches frisieren, Kleider machen und fein nähen
 sucht Stelle als Kammerjungfer durch die Agentur von
 R. Kraus, Mühlgasse 5. 2957
 Ein junges Frauenzimmer, welches einige Zeit in Frankreich
 das Kleidermachen, sowie alle weiblichen Arbeiten zu ver-
 steht, sucht baldigst eine Stelle als Kammer- oder
 Dienstmädchen. Näheres Expedition. 2962
 Ein ordentliches Mädchen, welches die Behandlung von Kindern
 versteht, wird gegen hohen Lohn gesucht. Näh. Exped. 2963
 Ein gesunde, zweifelhafte Schenkamme sucht Stelle und kann
 bald eintreten. Näheres Expedition. 2965
 Ein Köchin, welche gute Zeugnisse besitzt, auch etwas Haus-
 arbeit verrichtet, sucht auf sogleich eine Stelle. Näh. Eisberg-
 straße 11 Parterre. 3000
 Unterstraße 23 wird zu einer Familie von drei Personen auf
 1. Juli ein in jeder Hausarbeit erfahrendes, reinliches Mädchen
 gesucht. 3001
 Ein Mädchen, welches sehr gut nähen kann, sucht eine Stelle
 als Putzmädchen oder zu erwachsenen Kindern. Näheres Schacht-
 straße 19 im Hinterhaus. 3002
 Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht
 eine Stelle; dasselbe kann gleich eintreten. Näheres Schwalbacher-
 straße 27 im Seitenbau dritter Stock. 3011
 Eine perfekte Herrschaftsköchin, sowie eine gute, bürger-
 liche Köchin suchen Stellen auf gleich durch Frau Probator
 Ebert Bue, H. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock rechts. 3038
 Kirchgasse 29 (Storchenei) wird ein braves Mädchen ges.
 Ein Mädchen gesucht Schwalbacherstraße 5. 3021
 Ein trauer Junge wird in die Lehre gesucht bei
 Fr. Becker, Sattler, Spiegelgasse 1. 1280
Tüchtige Installateure, 545
 welche in Gas- und Wasseranlagen selbstständig arbeiten können,
 finden bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung.
Gasapparat und Gusswerk Höchst a. M. 2189
 Ein braver Junge kann die Schlosserei erlernen bei
 A. Bidel, Kirchgasse 15a. 2639
 Ein Kutscher, der gut reiten und fahren kann, wird gesucht.
 Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näh. Exped. 2942
 Es können durch das Geschäfts-Bureau Mühlgasse 5 Kellner
 mit und ohne Sprachkenntnissen nachgewiesen werden, sowie auch
 anständiges Dienstpersional. R. Kraus, Agent, Mühlgasse 5. 2897
10-12 Tünchergesellen
 werden gegen hohen Lohn auf dauernde Beschäftigung gesucht
 bei H. Rado, Wellritzstraße 17a. 2954
 Einen Schneiderlehrling sucht W. Bux, Kirchgasse 6. 1285

Tüncher, tüchtige Speisearbeiter, werden gesucht von A. Schmitt,
 Steingasse 11. (Lohn 1 fl. 36 kr. pro Tag.) 2871
 Jacob Eckert, Maurermeister, Bahnhofstraße 16, sucht
 mehrere Maurergefellen und Handlanger gegen guten Lohn und
 dauernde Arbeit. 2684
 Ein gewandter Herrschaftsdienner, mit den besten Zeugnissen
 versehen, sucht eine Stelle. Näh. Adlerstr. 31, Hinterh. 2827
 Ein Junge kann die Schlosserei erlernen. Näheres Wellritz-
 straße 11. 2620
 Einen Lehrling sucht
 E. Hönge, Sattler, Goldgasse 12. 1001
 Ein Schreinerlehrling wird gesucht. Näheres bei Hoffschreiner
 Blumer, Friedrichstraße 39. 2870
 Ein zuverlässiger Mann, der in Paris Cassirer und Buchführer
 gewesen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Beschäftigung in einem
 Comptoir. Franco-Offerten sub No. 1757 beliebe man bei der
 Expedition d. Bl. abzugeben. 1767
 Ein Kellner wird gesucht Bahnhofstraße 11. 2718
 Ein junger Mann (Glaser) sucht Beschäftigung im Thüren-
 und Fensteranschlagen. Näh. Exped. 2984
 Ein Junge, der Lust und Talent hat, Buchsen-
 macher zu werden, kann in die Lehre treten bei
 C. Bartels. 2989
 Es können noch einige Mann in das Dienst-
 mann-Institut eintreten.
 Der Unternehmer: Fr. Wintermeyer. 3009
 Ein junger, gewandter Mensch wird als Hausburche gesucht
 Tannusstraße 19. 3006
 Ein guter Schreiner gesucht Hellmündstraße 19. 2995
 Zwei gute Bauhandwerker (Bankarbeiter) können dauernde
 Beschäftigung erhalten Saalgasse 16. 2974
 Ein tüchtiger Hausburche gesucht Langgasse 20. 2968
 Ein tüchtiger Fuhrknecht, der auch alle Feldarbeiten versteht,
 sucht eine passende Stelle. Gute Empfehlungen liegen vor.
 Näheres Michaelsberg 1 Dachlogis. 2982
 Ein tüchtiger Hausburche wird auf 1. Mai gesucht. Näheres
 im Badischen Hof, Nerostraße 7. 3020
 Ein im Rechnen gewandter Junge mit schöner Handschrift
 wird gesucht. Näheres Kataster-Bureau, Rheinstraße 15. 3016
 Ein Lehrling wird gesucht von
 Schreiner Römelsberger, Webergasse 41. 3032
 Für ein hiesiges Hotel wird ein Zimmerkellner,
 der französisch und englisch spricht, gesucht. Näh.
 Expedition. 3029
 3200 fl. werden auf Haus und Acker zu leihen gesucht. Näh.
 Expedition. 2863
 40.000 fl. sind sofort ganz oder getheilt zu 5 Procent gegen
 doppelte hypothekarische Sicherheit ohne Unterhändler auszu-
 leihen. Darauf Reflectirende belieben ihre Anfragen brieflich
 unter Adresse W. K. an die Expedition d. Bl. gelangen zu
 lassen. 2848
 20.000 fl., zu 5% Zinsen, liegen zum sofortigen Ausleihen
 bereit. Näheres Expedition. 2410
 Eine unmobilierte Wohnung von 4-6 Piecen nebst Zugehör
 wird gesucht. Adressen unter 58 sind in der Expedition zu hinter-
 legen. 1907
Logis-Vermietungen.
Elisabethenstraße 6 Parterre
 sind 7 bis 9 Zimmer, fein ausmöblirt, Küche und zwei Keller
 vom 1. Mai an zu vermieten. Näheres im Seitenbau eine
 Treppe hoch. 2046
 Emserstraße 2a zwei Treppen hoch sind 1-2 möblirte Zimmer
 billig zu vermieten. 1840

Ellenbogengasse 10 ist ein schönes Dachlogis zu verm. 2579
 Faulbrunnenstraße 3 ein möbliertes Zimmer zu verm. 2781
 Friedrichstraße 39 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör zu vermieten und kann alsbald bezogen werden. 2959
 Heleneustraße 7 ist ein Logis auf gleich zu vermieten. 2373
 Heleneustraße 15 ein Salon und 2 Zimmer möbl. zu verm. 1858
 Hellmundstraße 15 Hinterhaus ist im 2. Stock eine schöne abgeschlossene Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst. 1865
 Kirchgasse 4 im 2. Stock zwei möbl. Zimmer zu verm. 2806
 Kirchgasse 8, vis-à-vis dem neuen Nonnenhof, ist im Seitenbau eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, per 1. Juli zu vermieten. 2351
 Kirchgasse 15a, Str., ein möbliertes Zimmer zu verm. 3015
 Langgasse 3 sind möblierte Zimmer zu vermieten; auf Verlangen kann eine Küche dazu gegeben werden. 1924
 Lehrstraße 1 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3031
 Lehrstraße 8, 1 St. r., 2 möblierte Zimmer zu verm. 3037
 Louisenstraße 2 (nicht an der Wilhelmstraße) ist der vollständig neu hergerichtete 3. Stock von 5 Zimmern und Küche mit 2 großen Mansarden, Keller und Holzstall sogleich zu vermieten. 11794
 Louisenstraße 19 ein auch zwei möbl. Zimmer zu verm. 1816
 Louisenstraße 35 ein gut möbliertes Zimmer zu verm. 2867
 Mauergasse 13 eine Stiege hoch links des Eingangs ist ein freundliches, neu möbliertes Zimmer sofort billig zu verm. 1905
 Mauergasse 13 ist ein schön möbliertes Zimmer monat- oder jahresweise billig zu vermieten. 3024
 Moritzstraße 7 ist im Hinterhaus ein Logis an eine stille Haushaltung zu vermieten. 2992
 Moritzstraße 8 ist ein möbliertes Parterrezimmer und ein Zimmer im Seitenbau zu vermieten. 1667
 Schachtstraße 12, 2. St., ein möbl. Stübchen zu verm. 3007
 Schwalbacherstraße 43a in schöner, gesunder Lage sind geräumige, helle Zimmer der 2. Etage möbliert zu verm. 7044
 Steingasse 23 ist eine Wohnung zu vermieten. 3012
 Taunusstraße 27 sind möblierte Zimmer billig zu verm. 4424
 Webergasse 56 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2972
 Weirichstraße 12 ein Zimmer zu vermieten. 2955
 In einem schön gelegenen Landhause ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Exped. 3005
 Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Weisbergstraße 11. 2556
 Eine Parterrewohnung von 3 Zimmern und Zugehör in der Moritzstraße wegen Wegzug sofort zu vermieten. Näheres bei Agent J. Zwand, Neugasse 20. 2880
 Ein kleines Stübchen mit Bett zu vermieten. Näh. Exp. 2881
 Außerhalb der Stadt ist ein freundliches, möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näheres Expedition. 3041
 In dem neuen Hause vor Sonnenberg bei Ph. Schmidt sind mehrere schöne Wohnungen mit allem Zugehör sofort zu vermieten. 2467
 Dohlemerstraße 19 ist eine geräumige Werkstätte auf gleich zu vermieten. 2810
 In nächster Nähe des Gymnasiums und Bürgerschule kann ein Schüler (protest. Conf.) bei einer stillen Familie Kost und Logis erhalten. Näh. Exped. 2565
 Adlerstraße 31 Parterre finden 2 Arbeiter Schlafstelle. 2784
 Schachtstraße 10 können mehrere reinliche Arbeiter sehr schönes Logis erhalten. 1820
 Adlerstraße 30 im 2. Stock finden 4 reinl. Arbeiter Schlafstellen. Kost und Logis zu haben H. Schwalbacherstraße 3. 2366

Ein reinlicher Arbeiter findet Schlafstelle Hellmundstr. 15. 288
 Ein Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Saalgasse 4. 288
 Reinliche Arbeiter können Logis erhalten Adlerstraße 40. 297
 Zwei Arbeiter können Logis erhalten Kerosstraße 28. 297
 Zwei Arbeiter finden Schlafstelle Schachtstr. 26, 2 Tr. I. 297
 Ein Arbeiter kann Logis erhalten Hochstraße 10 bei Schumacher Krämer. 297
 Arbeiter finden Logis Mehrgasse 18 eine Stiege hoch. 301
 Ein Arbeiter findet Schlafstelle Kirchgasse 12, 4. Stock. 300
 Zwei Arbeiter finden Logis Steingasse 19 im 2. Stock. 3019

Dankagung.

Allen Denen, welche unseren nun in Gott ruhenden Gatten und Vater,

August Fach,

zur letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir unseren tiefgefühltesten Dank.

Diebich, den 27. April 1872.

3028 Die trauernden Hinterbliebenen.

Für das auf dem hiesigen Friedhofe zu errichtende **Kriegerdenkmal** sind ferner in baar eingegangen: Von Hrn. Feldger. Schöffe Dabel 3 Thlr. 15 Sgr., Frau Stadtrath Diez 2 Thlr., Hrn. Rentner Rheinländer 1 Thlr. 5 Sgr., Hrn. Rentner Bender 1 Thlr. 7½ Sgr., Hrn. Dr. Zickert 5 Thlr. 15 Sgr., Hrn. Fr. Börner 1 Thlr. 25 Sgr., durch Hrn. Kapellmeister Bouffier von Hrn. Weber als Entgeg. eines Concertes 5 Thlr.
 Wird dankend bescheinigt. Das Comité.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 26. April.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tages- Mittel.
Barometer*) (Bar. Finien).	833.76	833.82	833.56	833.71
Thermometer (Reaumur).	4.4	15.8	8.4	9.53
Dunstspannung (Bar. Fin.).	2.72	2.47	2.99	2.73
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	92.3	82.7	71.9	85.63
Windrichtung u. Windstärke.	N.O.	S.W.	S.O.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	schwach.	mäßig.	mäßig.	—
Regenmenge pro □' in par. Cubit.	0.0	0.0	0.0	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Der zooplattische Garten in den Kuranlagen, verlängerte Parkung ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Deute Montag den 29. April.

Pursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 und Abends 7 Uhr: Gesang.

Schützen-Verein. Nachmittags: Übungsschießen.

Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Übungsschießen.

Rettings-Compagnie. Nachmittags 4½ Uhr: Übung.

Versammlung der hiesigen Schuhmachervermeister Abends 8 Uhr im Felsenkeller.

Eisenbahn-Fahrten.

Raffaelsche Eisenbahn. Abgang: 6. — 8. 20.* — 10. 5 (nur bis Radesheim). — 11. 25. — 3. — 5. — 8. 20 (nur bis Radesheim).

Ankunft: 8 (von Radesheim). — 11. 15. — 2. 30. — 6. 40. — 7. 40 (von Radesheim). — 10. 12.

Taunusbahn. Abgang: 6. 10.† — 8. 45.† — 9. 40.*† — 10. 55.*†

12. 10.† — 2. 20.† — 4. 30.*† — 6. 30. — 7. 20.*† — 8. 55. Natur

7. 55. — 8. 35.*† — 10. 25.† — 11. 37.*† — 1.† — 3. 15.*† — 4. 20.

5. 15.*† — 6 (von Mainz). — 8. 15.† — 10. 40.†

* Schnellzüge. † Anschluß nach und von Soden.

Frankfurt, 26. April 1872.

Geld-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Fried. d'or .	9 fl. 57½ — 58½ fr.	Amsterdam 98½ % b.	
Vistolen (doppelt) .	9 " 40 — 42 "	Berlin 104½ % G.	
Holl. 10 fl.-Stücke .	9 " 53 — 55 "	Essen 104½ % G.	
Dufaten .	5 " 33 — 35 "	Lamburg 87½ % B.	
20 Fres.-Stücke .	9 " 21 — 22 "	Leipzig 104½ % 105 b.	
Sovereigns .	11 " 48 — 50 "	London 118½ % ½ b.	
Imperialen .	9 " 40 — 42 "	Paris 93½ % ½ b.	
5 Fres.-Thaler .	— " — " "	Wien 105 %.	
Dollars in Gold .	2 " 26 — 27 "	Disconto 4 % G.	

Druck und Verlag der L. Schellberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

Jacquettes und Umhänge in Wolle und Seide
empfehlen wir in größter Auswahl zu den billigsten Preisen.

Gleichzeitig machen wir auf eine
große Parthie schwarzer und brauner Tuchjaden
zu außerordentlich billigen Preisen aufmerksam.

Gebr. Reisenberg,
Damenmäntel-Fabrik,
Langgasse 11 im ersten Stod.

Tapeten - Fabrik - Niederlage,
Rouleaux und Wandstüde.

13773

Ecke des Mauritiusplatzes, **Chr. L. Häuser,** Kirchgasse No. 31.

Enaben-Paletots,

für jedes Alter passend, empfiehlt in großartiger Auswahl

Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldnen Brunnen.

Patent-Petroleum-Kochapparat

bester Konstruktion, äußerst praktisch, empfiehlt

Wilh. Weygandt, Langgasse 20, neben dem „Adler“. 2641

Bordeaux-Weine:

	per Flasche.	pr. Fl. i. Dhd.
Bas Médoc	fl. — 36.	fl. — 33.
St. Julien und St. Laurent	„ — 48.	„ — 45.
Panillae und St. Estèphe	„ 1. —	„ — 58.
Château Margaux	„ 1. 12.	„ 1. 6.
St. Emilion	„ 1. 30.	„ 1. 24.
Château Léoville	„ 1. 45.	„ 1. 36.
Château Larose	„ 2. —	„ 1. 51.

in 1/1 und 1/2 Orthosten billiger

Ph. Göbel, Weinhandlung,
Kirchgasse 17.

Unter Garantie

Baufach.

gegen Verwitterung.

Ornamente: Console, Kapitäl, Atroterian, Frieze, Balustras, Medaillons, Rosetten,
Eckornsteine, Aufsätze u. u. nach vorhandenen Mustern oder einzuwendenden Zeichnungen,

liefert prompt und exact die Terralith-Fabrik von

Platz & Waechter in Bonn a Rh.

572

NB. Musterzeichnungen und Preislisten stehen zur Ansicht zu Diensten.



Hessische Ludwigs-Eisenbahn-Gesellschaft.

Zehnte Verloosung der Prioritäts-Obligationen vom Jahre 1860. Dritte Verloosung der Prioritäts-Obligationen vom Jahre 1866.

Bei der Befußs Amortisation vor dem Großherzoglichen Notar Dr. Klein unterm Heutigen stattgehabten Verloosungen der obigen Prioritäts-Obligationen wurden nachstehend verzeichnete Obligationen zur Rückzahlung gezogen:

A. Vom Prioritäts-Anlehen von 1860:

1. Serie: Nr. 153, 167, 294, 547, 716, 740, 875, 924, 1047, 1140, 1401, 1407, 1419, 1580, 1658, 1848, 2066, 2098, 2129, 2295, 2301, 2457, 2470, 2476, 2490, 2694, 2734, 2816, 2861, 3014, 3103, 3262, 3471, 3488, 3547, 3689, 4018, 4269, 4328, 4411, 5105, 5348, 5397, 5458, 5640, 5865, 6007, 6100, 6762, 6891, 7012, 7066, 7083, 7097, 7177, 7185, 7319, 7363, 7380, 7418, 8001, 8046, 8221, 8317, 8347, 8624, 9103, 9248, 9519, 9657, 9668, 9756, 9768, 9925

zu fl. 100. das Stück;

2. Serie: Nr. 10020, 10197, 10479, 10528, 10663, 10792, 10876, 11207, 11288, 11458, 11496, 11546, 11573, 11643, 11717, 12264, 12293, 12381, 12571, 12580, 12708, 12731, 12944, 13048, 13288, 13427, 13461, 13549, 13838, 14000

zu fl. 500. das Stück.

B. Vom Prioritäts-Anlehen von 1866:

1. Serie: Nr. 14085, 14209, 14305, 14338, 15365, 15588, 15620, 15803, 15890, 15934, 16062, 16296, 16404, 16461, 16560, 16578, 16624

zu fl. 100. das Stück;

2. Serie: Nr. 17192, 17355, 17484, 17487, 17607, 18232, 18301, 18308, 18457, 18605, 19134, 19233, 19550, 19558, 19633, 19938

zu fl. 500. das Stück.

Die Inhaber dieser Prioritäts-Obligationen werden hierdurch aufgefordert, deren Nominalbetrag nebst Zinsen à 4 1/2 % vom 1. März bis 1. Juli lfd. Jrs. gegen Rücklieferung der Obligationen und der dazugehörigen Zinscoupons:

in Mainz bei der Hauptcasse der Gesellschaft,

in Frankfurt a. M. bei der Filiale der Bank für

Gandel und Industrie

vom 1. Juli ds. Jrs. an zu erheben, von welchem Tage ab die Verzinsung aufhört. Der Betrag der an abzuliefernden Prioritäts-Obligationen fehlenden Zinscoupons wird bei der Auszahlung des Nominalbetrages der Prioritäten gefürzt.

Gleichzeitig machen wir unter Hinweisung auf die §§. 4 der Allerhöchsten Concessionen vom 7. Februar 1860 und 18. November 1866 darauf aufmerksam, daß die nachstehend verzeichneten, bereits ausgelosten Obligationen:

A. Vom Prioritäts-Anlehen von 1860:

Von der Ziehung im Jahre 1865:

2. Serie: Nr. 12062 zu fl. 500.;

Von der Ziehung im Jahre 1869:

2. Serie: Nr. 13399 zu fl. 500.;

Von der Ziehung im Jahre 1870:

1. Serie: Nr. 2609, 4732, 5174, 6472, 8992, 9516 zu fl. 100. das Stück;

2. Serie: Nr. 11038, 12183 zu fl. 500. das Stück;

Von der Ziehung im Jahre 1871:

1. Serie: Nr. 787, 2878, 3567, 4800, 7266, 7961, 9403, 9545, 9806

zu fl. 100. das Stück;

2. Serie: Nr. 10403, 10641, 11400, 11548, 12455, 13292 zu fl. 500. das Stück.

B. Vom Prioritäts-Anlehen von 1866:

Von der Ziehung im Jahre 1870:

2. Serie: Nr. 17995, 18478 zu fl. 500. das Stück;

Von der Ziehung im Jahre 1871:

1. Serie: Nr. 14311, 15202 zu fl. 100. das Stück;

2. Serie: Nr. 17188, 17610, 17737, 18392, 18672, 18975, 19071 zu fl. 500. das Stück,

bis heute zur Rückzahlung noch nicht präsentirt worden sind, deren Verzinsung vom 1. Juli 1865, beziehungsweise von nämlichen Tage der Jahre 1869, 1870 und 1871 an aufgeschoben hat und die fehlenden Zinscoupons bei der Rückzahlung in Abzug gebracht werden.

Bezüglich der Obligationen, Serie 1. Nr. 3550, 4360 und 6472 à fl. 100. des Prioritäts-Anlehens von 1860, ist bei Großh. Hess. Bezirksgerichte Mainz ein Amortisationsverfahren eingeleitet und zufolge Urtheil dieses Gerichtes vom 29. März 1869 die Zahlungssperre verfügt.

Mainz, den 30. März 1872.

394

Der Verwaltungsrath.

Tischdecken & Fussteppiche

jeder Art, Haus- u. Treppenläufer, Bett- u. Sopha-Vorlagen, Bettcouverten etc. werden unter Garantie gewaschen und von Flecken gereinigt.

Rücklieferung innerhalb sechs Tagen.

Möbelstoffe,

als: Plüsch, Damast, Rips etc., Gardinen, Fransen, Kordeln, Gimpel, Halter etc. werden unter Garantie echter Farben in ganz kurzer Zeit gefärbt. — Reelle Preise. — Sorgfältigste Ausführung.

Ph. H. Hofmann'sche Hof-Kunst-Färberei und chemische Wasch-Anstalt,

1960

Michelsberg 7.

Zur gefälligen Beachtung.

Herren- und Knaben-Anzüge werden elegant zu den billigsten Preisen neu angefertigt, sowie getragene aufgearbeitet, modernisirt und gereinigt.

779

F. Knoop, Karlstraße 16 im Hinterhaus.

Empfehlung.

Herrenkleider werden gründlich gereinigt, sowie alle in mein Fach einschlagende Arbeiten reell und pünktlich besorgt.

Ph. Stenernagel, Schneidermeister,

11197

Häfnergasse 9.

Kammerjäger Mandt wohnt Louiseplatz 7 im Neubau. Derselbe empfiehlt sich im Vertilgen allen Ungeziefers.

Preis-Courant für die Frühjahrs-Saison

von
Louis Süss,
24 Janggasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen,
Wiesbaden.

Ueberzieher	von fl.	8. 30.	} anfangend
Jaquette	" "	8. —	
Säckchen	" "	5. —	
Tuch-Röcke	" "	9. —	
Complete Anzüge	" "	15. —	
Jagd-Joppen	" "	4. —	
Haus-Röcke	" "	1. 45.	
Buxkin-Hosen	" "	4. 30.	
do. Westen	" "	1. 30.	
Schlafröcke	" "	5. —	
Confirmanden-Anzüge	" "	12. —	

bis zu den feinsten Qualitäten.

585

S. JACOBY, **Band- und Modewaarenhandlung,**

1 Neue Colonnade 1,

theilt hierdurch ergebenst mit, dass nunmehr das Lager sämtlicher Artikel vollständig assortirt ist.

Durch stete Zusendungen meines Pariser Hauses bin im Stande, das Neueste zu bieten und erlaube besonders auf sehr billige Preise aufmerksam zu machen.

Paris:

9 rue de Clery 9.

S. Jacoby,

1 Neue Colonnade 1.

Frankfurt a/M.:

25 Neue Kräme 25.

2850

Bordeaux-Rothwein

empfehl

Paul Korn, Rheinstraße 34.

1869r Medoc per 6 Fl. 2 Thlr., 25 Fl. 7 Thlr. 15 Sgr.
1868r St. Julien per 6 Fl. 2 Thlr. 20 Sgr., 25 Fl. 9 Thlr. 5 Sgr.
1865r Chateau Margeaux per 6 Fl. 3 Thlr., 25 Fl. 10 Thlr. 25 Sgr.
Bei Abnahme von $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Ordsten entsprechender Rabatt.
Bei 10 Ordsten erste Preise wie in Bordeaux selbst. 2818
Alle Sorten Rheinische Weine in Fässern wie in Flaschen.

2 Mauritiusplatz 2.

Vorzügliches Marij'sches Bier zu 4 kr., reine Weine,
gute und billige Küche zu jeder Tageszeit in der

2862 **Restauration Götting.**

Speise-Wirthschaft,

kleine Schwalbacherstraße 5, 2250
empfehl guten Mittagstisch zu 14 kr. J. Münch.

Wiener Lagerbier

in Flaschen,

bei warmer Witterung in Eis gelagert, empfehl
2906 **F. Bellosa, Taunusstraße 10.**

Theespiken per Pfund 1 fl.,
Bruch-Chocolade per Pfund 28 kr.

empfehl
2788 **Hermann Rühl,**
Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Catharinen-Pflanzen

per Pfund 14 kr. bei

Chr. Wolff jun., Marktstraße 26. 2706

Delfarben und Fußbodenlack

in allen Nuancen, zum Anstrich fertig, empfehl

1169 **Ed. Weygandt, Kirchgasse 8,**
vis-à-vis dem „neuen Nonnenhof“.

Medicinische Seifen,

wie: Borax, Jod, Schwefel, Tannin, Theer u. s. w., empfehl
2921 **Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.**

Innen gummirte, impregnirte Hanfschläuche

in allen Dimensionen von einer der renommirtesten
Fabriken stets vorräthig zu Fabrikpreisen, ebenso
Gummischläuche und rohe Hanfschläuche.

2305 **C. J. Stumpf,**
Fabrik für Wasserleitungen und Pumpenwerke.

Verschiedene Fässer und Büten sind zu verkaufen Lang-
gasse 19. 2725

Das Gespül eines Gasthofes ist jahrweise zu vergeben. Näh.
bei Bäder Berger, Pöfnergasse 19. 2918

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Biegelkohlen Ia Qualität

empfehl zu billigsten Preisen

2657 **G. D. Linnenkohl.**

Ruhrkohlen

1. Qualität sind in ganzen Waggonen, wie in jedem Quantum
zu beziehen; ebenso kiefernes und buchenes Scheitholz.

671 **Fr. Bourbonus, Emserstraße 13a.**

Ruhrer Ofen- und Schmiede-Kohlen
von bester Qualität sind direkt vom Schiffe zu beziehen. Aus-
ladeplatz an der sogenannten Ofenbach in Diebrich.

Jean Grünwald,
Adlerstraße 15 und Nerostraße 27,
Holz- und Kohlenhandlung. 2152

Ruhrkohlen,

Fettschrot, sowie Schmiedegries erster Qualität empfehl
1324 **August Koch, Dogheimerstraße 10.**

Ruhrer Ofen-, Schmiede-, Biegel- & Stück-Kohlen

sind direkt aus dem Schiffe zu beziehen bei
138 **J. K. Lembach in Diebrich.**

Ruhrer Ofenkohlen

von bester Qualität und frisch aus den Gruben empfehl in
ganzen Waggonen, wie auch in jedem beliebigen Quantum
12690 **Emil Willms, Marktstraße 18.**

3 Michelsberg 3.

Ruhrkohlen, klein gemachtes Holz, Lohstücken und Wellen
sind fortwährend zu haben bei
2536 **Gustav Birnbaum Wittve.**

Moritzstraße 7 ist trockenes, feingemachtes **Fichtenholz** in
jedem Quantum, sowie auch in halben und viertel Klafter zu
beziehen. **A. Homberger. 558**

Polster-Möbel, als vollständige Garnituren, so-
wie schiedene Kanapés, Schlafdivan, Sofa,
Chaise longue u., preiswürdig zu verkaufen bei
12200 **W. Stenberger, Tapezierer, Marktplatz 3.**

An- und Verkauf von Möbeln, Kleibern u. 14 Kirchhofsgasse 14.

Sprungrahmen (neu) vor 16 fl. an, **Matrassen** em-
pfehl **L. Reitz, Neugasse 5. 1411**

Nerostraße 27 werden alle **Nähereien**, sowie **Ramensfäden**
in Taschentücher schnell besorgt. 2282

Ein transport. eiserner **Kochherd**, mittlerer Größe, noch gut
im Stande, ist wegen Umzug billig zu verkaufen Taunusstraße 8
im Hinterhause Parterre. 1921

Anlauf gebrauchter **Flaschen** zu den höchsten Preisen bei
536 **J. P. F. Hartert, Neugasse 1a.**

2 einth. **Kleiderschränke** billig zu verk. Friedrichstr. 30. 2284

Drei- und vierschubladige **Kommoden**, ein- und zweithürige
Kleiderschränke, nussb. u. tann. Waschkommoden, Kanapés, Spiegel
in Gold- u. Holzrahmen sind billig zu verk. Spiegelgasse 11. 2794

Das **Landhaus Hainerweg 3**
ist zu verkaufen oder zu vermieten. 2728